

Geschäft No. 4407A

**Beantwortung der Interpellation
von Andreas Bärtsch, FDP-Fraktion, betreffend
Schulleitung
Kindergarten und Primarschule Allschwil**

Bericht an den Einwohnerrat
vom 19. September 2018

Inhalt	Seite
1. Ausgangslage	3
2. Antworten Schulrat Primarstufe	3

Beilage/n

- Keine

1. Ausgangslage

Mit Datum vom 2. September 2018 reichte Andreas Bärtsch, FDP-Fraktion, eine Interpellation betreffend Schulleitung Kindergarten und Primarschule Allschwil mit folgendem Wortlaut ein:

Ausgangslage

- In den letzten vier Jahren haben sechs Mitglieder der Schulleitung Kindergarten und Primarschule ihr Arbeitsverhältnis aufgelöst.
- Nun hat auch der Gesamtschulleiter Herr Michael Hirschi seine Stelle gekündigt.

Begründung

Aufgrund der vorliegenden Ausgangslage scheint es bei der Schulleitung Kindergarten und Primarschule Allschwil ungelöste Probleme zu geben. Diese wirken sich auf die Lehrerschaft und somit auch auf die Schulkinder aus.

Auch wenn der Schulrat weder dem Gemeinderat noch dem Einwohnerrat Rechenschaft ablegen muss, erachtet es die FDP Fraktion, als angebracht, wenn der Schulrat via Gemeinderat oder direkt an den Einwohnerrat aus erster Hand informiert. Das öffentliche Interesse ist aus unserer Sicht in dieser Angelegenheit gegeben.

Fragen

Die FDP Fraktion möchte folgende Fragen schriftlich beantwortet haben:

- Wie ist die aktuelle Stimmung in der Schulleitung und der Lehrerschaft nach der Kündigung des Gesamtschulleiters?
- Hat der Schulrat über die Gründe für die hohe Fluktuation in der Schulleitung eine Analyse gemacht? Wenn nein warum nicht, und wenn ja mit welchen Erkenntnissen?
- Welche Massnahmen sieht der Schulrat in welchem Zeitraum vor, um die Schulleitung Kindergarten und Primarschule Allschwil zu stabilisieren?
- Wie erfolgt die Information der direkt betroffenen Lehrerschaft und der Eltern der schulpflichtigen Kinder über die aktuellen und zukünftigen Veränderungen in der Schulleitung?

2. Antworten Schulrat Primarstufe

Wie ist die aktuelle Stimmung in der Schulleitung und der Lehrerschaft nach der Kündigung des Gesamtschulleiters?

Es freut den Schulrat, dass sich Mitglieder des Einwohnerrates intensiv mit der Schule und ihren Herausforderungen auseinandersetzen. Es wird als grosses Interesse und als Bereitschaftsbekundung, sich aktiv für Belange der Primarstufe Allschwil einzusetzen zu wollen gewertet. Soweit es die Schweigepflicht zulässt, ist der Schulrat sehr gerne bereit, nachfolgend Auskunft zu geben.

Der Schulrat bedauert ebenfalls sehr den Abgang des Gesamtschulleiters und ist sich bewusst, dass wiederholte Wechsel innerhalb der operativen Führung keinesfalls eine optimale Ausgangslage für die positive und gewinnende Schule Allschwil darstellt.

Hat der Schulrat über die Gründe für die hohe Fluktuation in der Schulleitung eine Analyse gemacht? Wenn nein warum nicht, und wenn ja mit welchen Erkenntnissen?

Aus diesem Grund hat der Schulrat auch entschieden, eine aktuelle IST-Analyse vorzunehmen und sich durch eine externe Begleitung unterstützen zu lassen.

Welche Massnahmen sieht der Schulrat in welchem Zeitraum vor, um die Schulleitung Kindergarten und Primarschule Allschwil zu stabilisieren?

Der Handlungsbedarf ist in verschiedenen Bereichen erkannt worden. Aktuell prüft der Schulrat wie die verschiedenen Herausforderungen an der Schule (z.B. mehrere und unterschiedlich grosse Standorte, Schulleitung mit mehreren Mitgliedern, Kommunikation, Gesundheitsförderung etc.) in der grössten Gemeinde des Kantons Basel-Landschaft aus strategischer Sicht am besten angegangen werden können. In einer Strategie-Klausur und darauffolgenden Arbeitssitzungen sind verschiedene Lösungsansätze diskutiert und priorisiert worden. Aktuell werden konkrete Umsetzungen ausgearbeitet und zusehends Vertretungen aller Anspruchsgruppen miteinbezogen – ganz nach dem Motto „Betroffene zu Beteiligten machen“

Wie erfolgt die Information der direkt betroffenen Lehrerschaft und der Eltern der schulpflichtigen Kinder über die aktuellen und zukünftigen Veränderungen in der Schulleitung?

Der Schulrat hat entschieden, reflektierte und klare Entscheide und Massnahmen zu treffen. Selbstverständlich ist ihm eine unbedingt klare und transparente Kommunikation für alle Beteiligte und Interessierte ein ebenso grosses Anliegen. Der Schulrat hofft im Sinne des öffentlichen Interesses Stellung genommen haben zu können dankt für das entgegengebrachte Vertrauen.

Gestützt auf diese Ausführungen wird die Interpellation als erledigt abgeschrieben.

SCHULRAT PRIMARSTUFE

Präsidentin:

Vizepräsident:

Pascale Uccella

Markus Gruber